

Deregulierung im Arbeitsschutz - Fluch oder Segen für den Mittelstand?

Federführung: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)

„Deregulierung entzweit Unternehmen“ titelte am 22. September 2008 das Mittelstandsmagazin im Handwerksblatt. Die reduzierten und als Schutzziel formulierten Vorschriften im Arbeitsschutz bieten Unternehmen einerseits mehr Freiräume, gleichzeitig wächst der Beratungsbedarf der Betriebe. Insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen (KMU), deren Arbeits- und Produktionsbedingungen sich gravierend von denen großer Unternehmen unterscheiden, verfügen nicht über einen arbeitsteilig organisierten Arbeitsschutz. Sie müssen sich mit Blick auf die Neuordnung des Arbeitsschutzrechts hinsichtlich der Umsetzung neu orientieren und eigenständig maßgeschneiderte Lösungen für die Praxis entwickeln. Ziel der Vortragsreihe ist es, mit KMU zu diskutieren, wie sie die aus der Deregulierung resultierenden Anforderungen auf das betriebliche Arbeitsschutzhandeln bewerten, welchen konkreten Beratungsbedarf Betriebe in Sachen Sicherheit und Gesundheitsschutz haben und wie dieser Bedarf gedeckt werden kann.

Moderation: Dr. Hans Ulrich Schurig (DGUV)

09:15 - 09:20 Uhr

Einführung: Deregulierung im Arbeitsschutz - Fluch oder Segen für den Mittelstand?

Dr. Hans Ulrich Schurig, DGUV

09:20 - 09:50 Uhr

Wachsende Eigenverantwortung im Zuge der Deregulierung im Arbeitsschutz
Dr. Klaus Gregor, Vorsitzender Richter am Landgericht Würzburg

Deregulierung im Arbeitsschutz - Was sagen die Betriebe?

09:50 - 10:00 Uhr

Pro Deregulierung: Peter Krupp, Krupp-Druckerei OHG, Sinzig

10:00 - 10:10 Uhr

Kontra Deregulierung: N.N.

10:10 - 10:45 Uhr

Betrieblicher Gesundheitsschutz in öffentlichen und gewerblichen Betrieben
- Was brauchen die Betriebe?

Betrieb im öffentlichen Bereich

Dr. Horst Riesenberg-Mordeja, ver.di

Betrieb im gewerblichen Bereich

Kurt Matthes, Metzgerei Matthes GbR

10:45 - 12:15 Uhr

Podiumsdiskussion

Moderation: Siegfried Pabst, Universum-Verlag

Teilnehmer:

Frank H. Seynsche, H. Seynsche GmbH & Co KG

Heinz Fritsche, IG Metall Vorstand

Peter Krupp, Krupp Druckerei OHG

Rita Janning, BMAS

Kurt Matthes, Metzgerei Matthes GbR

Dr. Walter Eichendorf, DGUV